

INFO-BLATT

zu den Lehrgängen

1. AUFGABEN und ZIELE der Ausbildung zum/zur TECHNIKER/IN, zum/zur INDUSTRIEMEISTER/IN bzw. zum/zur GEPRÜFTEN TECHNISCHEM BETRIEBSWIRT/IN

Infolge der fortschreitenden Mechanisierung und Automatisierung der Fertigung benötigt die Industrie in immer stärkerem Maße mittlere Führungskräfte.

Unsere ABENDSCHULE bietet strebsamen Facharbeitern seit über 60 Jahren **ohne Unterbrechung ihres beruflichen Einsatzes** die Möglichkeit, sich durch planmäßige und intensive Schulung die erforderlichen Voraussetzungen für Aufstiegsstellungen als TECHNIKER, INDUSTRIEMEISTER bzw. QUALITÄTS-ASSISTENT anzueignen.

Seit Sep. 2007 besteht bei uns für Meister/innen, Techniker/innen und Ingenieur(e)innen auch eine Weiterbildungsmöglichkeit zum/zur GEPRÜFTEN TECHNISCHEM BETRIEBSWIRT/IN. Diese Absolventen werden an den Schnittstellen zwischen technischem und kaufmännischem Betriebsbereich tätig.

2. TEILZEITLEHRGÄNGE

- 2.1 Staatlich geprüfte(r) TECHNIKER/IN der Fachrichtung MASCHINENBAU
- 2.2 IHK-geprüfte(r) INDUSTRIEMEISTER/IN der Fachrichtung METALLTECHNIK
- 2.3 QA-Lehrgang (Qualitätsassistent/in) mit Prüfung und Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Qualitätssicherung
- 2.4 IHK-geprüfte(r) TECHNISCHE(R) BETRIEBSWIRT/IN

3. LEHRGANGSDAUER

Die Schule wird als ABENDSCHULE betrieben. Die Ausbildung zum/zur MASCHINENBAU-TECHNIKER/IN umfasst **acht**, die zum/zur INDUSTRIEMEISTER/IN bzw. zum/zur TECHNISCHEM BETRIEBSWIRT/IN **vier** aufsteigende Semester. Unterrichtet wird an **4** Abenden je Woche und zwar montags bis donnerstags. Unterricht am Wochenende ist **nicht** vorgesehen. Der Unterricht beginnt um 18.30 Uhr (4-stündiger Abend) bzw. um 17.45 Uhr (5-stündiger Abend) und endet um 21.45 Uhr. Pause ist von 20.00 bis 20.15 Uhr. Ein Semester umfasst 17 volle Unterrichtswochen; dabei sind die Feiertage berücksichtigt. Die unterrichtsfreien Zeiten entsprechen in etwa der Bayerischen Ferienordnung. Der Unterricht wird von erfahrenen Dozenten nach den vorgeschriebenen Lehrplänen erteilt.

Der QA-Lehrgang wird in enger Abstimmung und mit Unterrichtsmaterial der Deutschen Gesellschaft für Qualitätssicherung (DGQ) durchgeführt. Er umfasst 120 Unterrichtsstunden an wöchentlich 2 Abenden. Die QA-Prüfung wird im Auftrag der DGQ von der Fachschule organisiert.

In den Meisterkursen und für den/die Technische/n Betriebswirt/in wird der Unterricht nach den Stoffplänen des DIHK, bei der Techniker Ausbildung nach den amtlichen Lehrplänen des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus durchgeführt.

4. ZULASSUNGSUNTERLAGEN

- 4.1 Facharbeiterbrief
- 4.2 Nachweis **einschlägiger** Berufstätigkeit nach Beendigung der Ausbildung von wenigstens **einem** Jahr bei Beginn des Lehrganges
- 4.3 Stichpunktartiger Lebenslauf
- 4.4 2 Passbilder
Für die TECHNIKER-AUSBILDUNG zusätzlich:
- 4.5 Abschlusszeugnisse von Haupt- und Berufsschule; bzw. Berufsschulzeugnis u. Zeugnisse weiterführender Schulen.

Für die Weiterbildung zum/zur GEPRÜFTEN TECHNISCHEN BETRIEBSWIRT/IN IHK:
Zeugnis über erfolgreich abgelegte Meisterprüfung, oder staatlich anerkannte Technikerprüfung, oder
Prüfung zum/zur Technischen Fachwirt/in (IHK), oder Ingenieurzeugnis und -diplom mit wenigstens
zweijähriger Berufspraxis.

5. GEBÜHREN

Die Einschreibegebühr beträgt gegenwärtig für jeden Lehrgang 35,- €. Die Lehrgangsgebühren für die
Meisterkurse einschließlich AdA betragen 975,- €, für den Maschinenbautechniker 990,- €, pro
Semester. Die Preise verstehen sich ohne Unterrichtsmaterial. **Die Semestergebühren sind jeweils
vor Semesterbeginn fällig.**

6. PRÜFUNGEN

Für die Prüfung der Industriemeister/innen und der Technischen Betriebswirt(e)/innen ist die Industrie- und
Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken zuständig, für die Techniker/innen-Prüfung die Regierung von
Mittelfranken, für die QA-Prüfung die DGQ in Frankfurt/Main.

7. FÖRDERUNG DER KURSE

Die Kurse erfüllen die Förderungsvoraussetzungen. Über die staatliche Förderung der Teilnehmer, z.B.
Meister-BAföG nach dem Berufsaufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (BAFG), entscheidet das
zuständige Landratsamt bzw. bei kreisfreien Städten die Stadtverwaltung, nicht die Schule. Gewährt
werden nach derzeitigem Stand auf Antrag ca. 30% als Zuschuss.

Wichtig! Jede Förderung nach dem BAFG muß vor Kursbeginn beantragt werden!

Die Teilnehmer am Techniker/innen-Kurs erhalten nach Art. 47 des Bayerischen
Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) vom Staat einen **Schulgeldersatz** von derzeit **102,50 €** für
11 Schulmonate im Schuljahr, sofern sie (außer Meister-BAföG) keine anderweitige Förderung erhalten.
Dadurch ermäßigt sich die angegebene Semestergebühr derzeit um 1127,50 € im Schuljahr
(= 2 Semester).

8. BESONDERHEITEN DER LEHRGÄNGE

8.1 INDUSTRIEMEISTER/IN

Die Prüfung zum/zur Industriemeisterin Metall umfasst 3 Teile:

1. berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen (zu Beginn des 2. Semesters)
2. fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (während des 3. Semesters)
3. handlungsspezifische Qualifikationen (im Okt./Nov. nach dem 4. Semester)

Die Vorbereitungskurse für Industriemeister/innen beinhalten auch die **AdA** (Ausbildung der Ausbilder). Die
bestandene Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) ist ebenso Voraussetzung für die
Zulassung zur Prüfung der handlungsspezifischen Qualifikation wie der Prüfungsteil zur
fachrichtungsübergreifenden Basisqualifikation.

8.2 TECHNIKER

8.2.1 Mit der bestandenen Technikerprüfung wird die Berufsbezeichnung STAATLICH GEPRÜFTE/R
TECHNIKER/IN FÜR MASCHINENBAU vergeben.

8.2.2 Jede(r) HAUPTSCHÜLER/IN, der/die mit entsprechenden Leistungen beim Berufsabschluss die Mittlere
Reife noch nicht bestätigt bekommen konnte, erhält nach erfolgreichem Abschluss des 4. Semesters die
FACHSCHULREIFE zuerkannt. (entspricht der Mittleren Reife). Nach Ablegung einer Ergänzungsprüfung
in Mathematik am Ende der Ausbildung kann die FACHHOCHSCHULREIFE erlangt werden. Diese
berechtigt zum Ingenieurstudium.

8.3 Der QAT-LEHRGANG ist in die Meisterlehrgänge integriert, kann aber auch von externen Teilnehmern
belegt werden. Kosten s. Blatt "Nächste Lehrgänge"!

Stand: April 2017